



Tiroler Wassermühle & Trachtenhaus



Mühle von Sanssouci

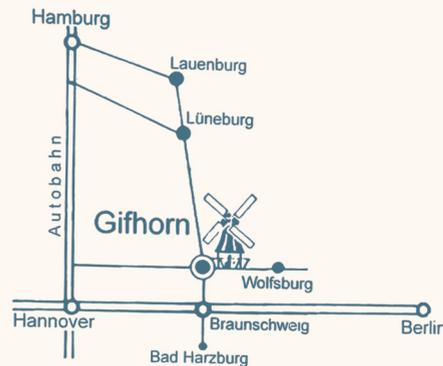


Bockwindmühle „Viktoria“

Wir sind Mitglied der



Regional-Initiative
Südheide genießen! e.V.



Dorfplatz mit Rossmühle



Heidschnucken mit Außen-
schafstall

GLÜCK ZU!*

Willkommen im Mühlenmuseum Gifhorn.

Zu den bekanntesten Freilichtmuseen Deutschlands gehört wohl das Internationale Mühlenmuseum in Gifhorn. Auf dem rund 15 Hektar großen Gelände am nördlichen Stadtrand sind heute 13 historische oder nachgebaute Mühlen aus verschiedenen Ländern der Welt zu sehen:



Internationales Mühlenmuseum Gifhorn

📍 Bromer Straße 2
38518 Gifhorn

www.muehlenmuseum.de

☎ +49 (0)5371 55 4 66

✉ info@muehlenmuseum.de

Die V&T Internationales Mühlenmuseum GmbH ist ein Unternehmen der Vision & Trust GmbH & Co.KG.

Willkommen im
Mühlenmuseum!



INTERNATIONALES
MÜHLENMUSEUM
GIFHORN



Dorfanlage mit Brot-, Back- & Trachtenhaus



INTERNATIONALES MÜHLENMUSEUM GIFHORN

Neben dem Mühlenmuseum erwarten viele weitere Sehenswürdigkeiten in Stadt und Landkreis Gifhorn: Die regionalen Museen wie z.B. der Burg Brome, das Gifhorer Schloss mit seinem Heimatmuseum oder das Städtchen Wittingen mit seiner Brauerei und der historischen Altstadt. Kleine sehenswerte Dörfer wie z.B. Lüben mit seinem landwirtschaftlichen Museum, das Otter-Zentrum in Hankensbüttel oder auch viele Wanderwege durch Wälder und Heide laden dazu ein, die Region zu erkunden: Egal ob zu Fuß, auf zwei Rädern oder zu Wasser.



Nähere Informationen zu den Sehenswürdigkeiten und den vielfältigen Übernachtungsmöglichkeiten in Stadt und Landkreis Gifhorn erhalten Sie bei: www.suedheide-gifhorn.de

Es erwarten Sie Windmühlen aus Deutschland, Griechenland, Portugal, Spanien, Frankreich und der Ukraine sowie Wassermühlen aus Österreich, Serbien und Korea. Eine Besonderheit bildet die ungarische Schiffmühle als „schwimmende Wassermühle“.

Eine westfälische Rossmühle am Dorfplatz des Museums sowie am Rande der Anlage eine russische Holzkirche gehören zu den weiteren Attraktionen dieses einzigartigen Museums.



100% Handwerk & regionale Zutaten: Brote, Kuchen & Hefegebäck nach traditionellen Rezepten aus den holzbefeuerten Steinbacköfen. Täglich frisch. Und immer lecker!

DORFLADEN & MÜHLENKONTOR

Regionales. Handwerk. Und mehr.

In unseren Dorfläden finden Sie neben unseren eigenen Backwaren aus der Museumsbäckerei auch viele tolle Produkte: Direkt von landwirtschaftlichen Familienbetrieben oder Manufakturen aus dem Landkreis Gifhorn, der Lüneburger Heide, der nordwestlichen Altmark sowie der Harzregion.

Begleiten Sie das Entstehen unserer Bauern- und Kräutergärten nach überlieferten Vorbildern oder schlendern Sie über unsere saisonalen Mühlenmärkte auf dem Dorfplatz.

REGIONAL/en/LEBEN

Bestes aus der Region zwischen Harz und Heide.

In unserer Gastronomie wie dem „Trachtenhaus“ oder dem „Backhaus“, dem idyllischen Biergarten an der Ise mit eigenem Bootsanleger und Blick auf den Schlosspark, dem Lindenplatz, der griechischen Mühle am Mühlensee oder auch bei unseren verschiedenen Veranstaltungen legen wir ganz besonderen Wert auf hochwertige Produkte direkt von Erzeugern aus der Region.

Wie wäre es mit einem Wein aus der Lüneburger Heide? Oder einem kühlen Landbier einer der ältesten Familienbrauereien Deutschlands, der regionalen Wittinger - Brauerei? Oder lieber leckere Säfte, u.a. von Streuobstwiesen aus der Altmark? Genießen Sie Käse von Hofkäsereien, edle Brände und Liköre kleiner



Blick in das Ausstellungsgebäude

privater Destillen oder unseren eigenen, fair gehandelten und direkt aus Äthiopien selbst importierten und handwerklich gerösteten Sheka Forest „Mühlenkaffee“:

Bei uns kommen Sie auf den Geschmack der Region zwischen Harz und Heide!

Wir freuen uns auf Sie!



Das in privater Initiative der Familie Wrobel gegründete Museum wurde 1980 eröffnet und befindet sich seit 2022 im Eigentum der Stadt Gifhorn. Seit 2023 liegen Betrieb und weitere Entwicklung bei der V & T Int. Mühlenmuseum GmbH.



Das Brothaus

* „Glück zu!“ ist die traditionelle Grußformel der Müller, Mühlenbauer & der Molinologie.



Dorfplatz mit Sanssouci-Mühle